

## Fachberatung

### Juni-Juli

fachberater@wuehlmaeuse2000.de

Kleingartenverein 630  
Wühlmause 2000 e.V.



**Obstbäume** die einen zu starken Fruchtbehang aufweisen, sollten ausgedünnt werden, so dass 2-3 Früchte pro Fruchtbüschel stehen bleiben.

**Stachelbeeren und Johannisbeeren** werden nach der Ernte zurückgeschnitten.

**Kohlrabi, Möhren und andere Knollen und Wurzelgemüse** sollten gleichmäßig bewässert werden, da sie sonst platzen. Die beste Zeit ist der frühe Morgen.

Bei **Kürbissen** wird die Spitze abgeknipst, sowie der Haupttrieb fünf Blätter ausgebildet hat. Es entstehen viele Seitentriebe mit Blüten.

**Tomaten** sind regelmäßig auszugeizen, d.h. die kleinen Triebe in den Blattachseln sind so früh wie möglich zu entfernen.

Sobald sich bei den **Kartoffeln** das Kraut braun färbt, wird es Zeit, die Kartoffeln zu ernten.

Viele **Stauden** sind jetzt in voller Blüte und werden durch regelmäßigen Rückschnitt der verblühten Blüten zum Wachstum neuer Blüten angeregt.

Einige Stauden werden sogar bis zum Boden eingekürzt, um einen zweiten Austrieb mit Blüten zu erreichen.

Bei **Knoblauch und Zwiebeln** sollten die Brutzwiebeln entfernt werden. Sind die Zwiebeln erntereif, werden sie mit einer Grabe-gabel kurz aufgelockert und zum Trocknen liegen gelassen. Nach dem Trocknen der äußeren Häute, werden die Zwiebeln luftig gelagert. Wichtig: die Außenhaut muss papierartig und leicht bräunlich oder rötlich ( je nach Sorte ) sein.

Sind die Zwiebeln nicht trocken genug, kommt es schnell zu Schimmelbefall, oder die Zwiebeln werden matschig.

#### **Hecken dürfen ab 24.06. (Johannistag) geschnitten werden.**

Solange haben die Vögel in der Regel ihre Brutzeit. Bitte vorher vergewissern, dass nicht noch irgendwelche Vögel dort brüten (dann bitte noch warten).

Die Hecken sollten trapezförmig geschnitten werden. Unten breiter, oben schmaler .

Die Schnitthöhen entnehmen Sie bitte Eurem Schreiben über die Hecken von 2010.

**Bitte unbedingt auf Gespinste der Gespinstmotte achten und entfernen.**

**z.Zt. sind die Tiere wieder in den Hecken und Sträuchern/Bäumen eingestrichelt .**

**Achtung Handschuhe dabei tragen und Gespinste in den Hausmüll entsorgen.**

**Es ist wieder Grillsaison. Bitte entsorgt Eure Grillkohle nach dem Abkühlen in den Abfalleimer und nicht auf den Kompost oder in die Beete. Die Kohle ist belastet und nicht zum Düngen geeignet.**

**Auch nicht die Kohle vom Verbrennen alter Holzbretter. Ihr holt Euch Schadstoffe in den Boden, die dann über das Obst oder Gemüse wieder in Euren Körper gelangen und dort zu Krebs führen können.**

**Ich möchte darauf hinweisen, dass ein kleines Planschbecken für Kinder geduldet wird. Einen Pool größeren Ausmaßes werden wir nicht dulden. Auch dürfen keine chemischen Zusätze (sogenannte Wasseraufbereiter) in das Wasser eingebracht werden, da das Abwasser nicht in die Kanalisation gebracht wird und so die Flora und Fauna des Gartens nachhaltig schädigt.**